

## PROTOKOLL

### Jugendverbandstag des Hamburger Volleyball-Verband e.V.

Digitale Konferenz via Zoom

Beginn: 27. April 2022 18.00 Uhr

Ende: 27. April 2022 20.05 Uhr

**Versammlungsleiterin:** Lima Gawor, Jugendreferentin

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

#### TOP 1 Begrüßung und Formales

##### a) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Lima Gawor begrüßt die Teilnehmenden zum Jugendverbandstag und stellt fest, dass der Jugendverbandstag ordnungsmäßig einberufen wurde durch die aktuell-Infobriefe Nr. 02/22 vom 27. Januar 2022 bis Nr. 09/22 vom 14. April 2022 sowie durch die Einladung mit dem Zuspiel 02/2021 am 13.04.2022.

Damit ist der Jugendverbandstag gemäß § 3.1 der Jugendordnung beschlussfähig.

Die Tagesordnung ist den Mitgliedsvereinen mit dem Zuspiel Nr. 2 vom 13. April 2022 zugegangen und wird in vorgelegter Reihenfolge besprochen.

Im Verlauf des Jugendverbandstags sind 18 Vereine mit 91 Stimmen sowie vier Mitglieder des Jugendausschusses mit jeweils einer Stimme anwesend:

<u>Verein</u>	<u>Stimmen</u>	<u>Verein</u>	<u>Stimmen</u>
Ahrensburger TSV	6	SC Poppenbüttel	6
Altonaer TSV	6	SV Henstedt-Ulzburg	3
Eimsbütteler TV	6	TSG Bergedorf	5
Grün-Weiß-Eimsbüttel	6	TSV Trittau	2
Hausbruch-Neugrabener Turnerschaft	6	Tus Eisingen	2
Niendorfer TSV	6	VC Allermöhe - BFSV	6
Norderstedter SV	6	VG Elmshorn	6
Oststeinbeker SV	6	VfL Geesthacht	6
Rissener SV	6		
Sand für Alle	1		
Insgesamt 18 Vereine mit			91 Stimmen
Jugendausschuss			4 Stimmen
<b>Insgesamt</b>			<b>95 Stimmen</b>

##### b) Genehmigung des Protokolls vom letzten Jugendverbandstag am 09. Juni 2021

Das Protokoll wurde den Mitgliedsvereinen mit dem Zuspiel Nr. 2 am 08.07.2021 zugesandt. Gegen das Protokoll sind keine Einsprüche eingegangen und es werden keine Änderungswünsche gestellt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

## Top 2 Berichte und Aussprache

### a) Bericht der Jugendreferentin

Lima Gawor erläutert ihren Bericht und stellt noch einmal heraus, dass seitens des Jugendausschusses eine Beachtrainer-Ausbildung unter Anleitung der Landestrainer im Mai angeboten wird, für die man sich über die HVbV-Homepage anmelden kann. Ein Interesse an einem solchen Angebot durch die Vereine wurde über die Umfrage generiert, die der Jugendausschuss im letzten Jahr gestartet hatte.

Ein weiteres Ziel ist es, den Grundschul-Cup wieder zu beleben.

Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Plenum bezüglich des Berichts der Jugendreferentin.

### b) Bericht der Verbandstrainer

Stefan Bräuer verweist auf den vorliegenden Bericht und stellt heraus, dass er in diesem Jahr bereits das You2Special-Angebot in der Halle wieder gestartet hat und bereits von vielen Kindern sehr gut angenommen wurde. Weitere Angebote im Sand folgen in den nächsten Wochen.

Er betont noch einmal, dass jeder Verein bei den Landestrainern auf „offene Türen“ trifft, Trainer jederzeit Nachfragen stellen und Kinder das Training der Landestrainer besuchen können. Hierzu ist ein offener Austausch mit den Vereinen unbedingt willkommen. Sichtungstermine für die kommenden Auswahlmannschaften werden offen ausgeschrieben.

### c) Bericht der Schiedsrichterreferentin

Lima Gawor gibt das Wort an Meike Dreher, die ebenfalls auf ihren Bericht verweist. Sie stellt in Aussicht, dass neue Ausbildungstermine für Schiedsrichter noch vor den Sommerferien bereits in Planung und kurz vor der Ausschreibung sind. Vereine können gerne beim Schiedsrichterausschuss vereinseigene Lehrgänge anfragen. Im kommenden Jahr gelten neue Anforderungen für Schiedsrichter, die auch über die Jugendspielordnung einsichtig sind. Vereine müssen sich rechtzeitig um Plätze in den Lehrgängen und Fortbildungs-Veranstaltungen kümmern.

### d) Genehmigung des Jahresabschlusses 2021

Der Jahresabschluss 2021 wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugesendet. Er wird mit 18 Enthaltungen genehmigt.

## TOP 3 Wahlen

### a) Jugend-Referentin

Die Aufgabenbeschreibung des Jugendreferenten/ der Jugendreferentin wurde vor einigen Wochen veröffentlicht. Alle Vereine waren aufgerufen, in ihren Reihen nach einem/r NachfolgerIn für Lima Gawor zu werben, da diese ihr Amt aus privaten Gründen zur Verfügung stellt. Lima Gawor bedankt sich bei allen Mitwirkenden des Jugendausschuss für ihr Engagement und betont, dass in dem Gremium auf Augenhöhe und sehr respektvoll miteinander diskutiert und kommuniziert wurde. Auch die Kommunikation mit den unterschiedlichen regionalen und überregionalen Gremien und Ausschüssen des Verbands sind sehr anregend und bieten viele Eindrücke und Gestaltungsmöglichkeiten. Sie stellt die Wahl zum/r JugendreferentIn erst einmal zurück und leitet über zum nächsten Punkt

### b) Beisitzer des Jugendausschuss

Andrea Jany erläutert die derzeitige Amtszeit der derzeitigen Beisitzer und die Notwendigkeiten der Wahl bzw. Wiederwahl. Grundsätzlich sollte so gewählt werden, dass zwei Kandidaten für zwei Jahre und zwei Kandidaten für jeweils ein Jahr bestimmt werden. Andreas Wurche steht zur Wiederwahl. Karsten Seils stellt sein Amt zur Verfügung, bietet aber bei Bedarf eine Wiederwahl an. André Thurm und Janine Stanelle beenden ihre Tätigkeit als Beisitzer. Jan Sievers (VG Halstenbek-Pinneberg) und Lilly Huxol (TSG Bergedorf) stellen sich zur Wahl. Lilly Huxol ist persönlich anwesend und stellt sich dem Plenum vor.

Es erfolgt eine En bloc-Abstimmung für Andreas Wurche (2 Jahre), Jan Sievers (2 Jahre), Karsten Seils (1 Jahr) und Lilly Huxol (1 Jahr). Mit 1 Enthaltung werden alle Kandidaten für die genannte Laufzeit gewählt. Alle Kandidaten nehmen die Wahl an. Die Stimme der Jugendausschuss-Beisitzerin, Janine Stanelle, geht damit an die anwesende, neu gewählte Beisitzerin, Lilly Huxol, über.

### c) Jugendspiel-Referent

Rasmus Abel stellt sich zur Wiederwahl als Jugendspiel-Referent. Er nennt als Aufgabenschwerpunkte des Amtes die Sicherstellung des Jugendspielbetriebs in enger Zusammenarbeit mit dem Jugendausschuss und der Geschäftsstelle. Im Fokus sind hier insbesondere die Hamburger Jugendmeisterschaften und die Qualifikationen. Rasmus Abel wird einstimmig wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

Lima Gawor kommt noch einmal zu der Wahl der/s JugendreferentIn zurück. Das Amt muss langfristig wieder besetzt werden, da der/die JugendreferentIn satzungsgemäß zum Vorstand gehört und das Amt an Förderungen durch den HSB geknüpft ist. Andreas Wurche gibt bekannt, dass er sich grundsätzlich mit der Übernahme des Amtes zum Jugendreferenten beschäftigt hat, dass er aber dafür plädiert, die Ausübung des Amtes aus dem Ehrenamt zu heben, um dieser Position, die sehr wichtig für den Verband und mit viel Verantwortung verbunden ist, mehr Konstanz und Respekt zuzuschreiben und finanziell aufzuwerten. Janine Stanelle bemerkt, dass der derzeitige Aufsichtsrat diese Ideen unterstützt, aber derzeit keine Zusagen machen kann, da der Verband finanziell momentan wenig Handlungsspielraum hat. An dieser Stelle wirbt Niels Pape (VC Allermöhe) noch einmal bei Andreas Wurche für eine kommissarische Übernahme des Amtes, da dieser bereits über viel Erfahrung verfügt und das Amt vor einigen Jahren schon einmal bekleidet hat und entsprechend vernetzt ist.

Andreas Wurche stellt sich für eine einjährige Amtszeit zur Wahl. Bei der Abstimmung muss eine Stimme von Sand für Alle durch die kurzfristige Abwesenheit des Vereinsvertreters abgerechnet werden. Andreas Wurche wird einstimmig mit den zu dem Zeitpunkt anwesenden 94 Stimmen gewählt und nimmt die Wahl an.

Da durch diese Wahl der Beisitzer-Posten freigeworden ist, stellt sich Niels Pape zur Verfügung. Er wird ebenfalls einstimmig gewählt.

#### **TOP 4 Anträge**

Die beiden Anträge des Jugendspielausschusses wurden mit der Einladung verschickt und beziehen sich auf das Zulassen des Libero-Einsatzes für die U16 sowie die Aufnahme des U15 Wettbewerbs in die Jugendspielordnung.

Überregionale Meisterschaften lassen den Einsatz des Liberos ab der Altersklasse U16 zu. Daher will der Hamburger-Volleyball-Verband diese Regelung auch auf Landesebene übertragen. Der U15 Wettbewerb ist nun auch als überregionaler Wettbewerb im Rahmenspielplan aufgenommen. Daher muss der Wettbewerb in der Jugendspielordnung an den entsprechenden Paragraphen ergänzt werden.

Beide Anträge werden wieder en bloc abgestimmt und werden einstimmig beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt sind wieder 95 Stimmen anwesend.

#### **TOP 5 Etatvoranschlag**

Tatjana Frage präsentiert die Haushaltsplanung für das Jahr 2022/2023 im Vergleich zu den Zahlen von 2021 und 2020. Förderungen, die von der HSJ ausgeschüttet werden, müssen abgefordert und zweckgebunden eingesetzt werden. Wird das Geld nicht eingesetzt, muss das Geld an die HSJ zurückgezahlt werden.

Der Etatvoranschlag kommt zur Abstimmung und wird mit 6 Enthaltungen angenommen.

#### **TOP 6 Sonstiges**

Andrea Jany informiert über den anstehenden Saisonwechsel für die Spielsaison 2021/2022 und bittet um fristgerechte Meldungen der Jugendmannschaften über das SAMS bis zum 25. Mai 2022. Insbesondere betrifft das die Meisterschaftsteams U20, U18 und U16 sowie die Jugendlichen 1-4. Alle weiteren Wettbewerbe haben spätere Meldefristen.

Oliver Camp stellt als Administrator des Projekts „Let's go Volley“ das Förderprojekt der DVJ vor. Es stehen 100 Pakete á 1.000,- €, also insgesamt 100.000,- €, für die Förderung von Jugendaktionen zur Verfügung. Gefördert werden z.B. Trainingsangebote für Beach oder Halle, Team- und erlebnisorientierte Maßnahmen, Seminare, etc. Dafür muss ein digitaler Antrag bei der DVJ-Homepage eingereicht werden.

Ein weiterer Fördertopf „Freizeit und Begegnung“ unterstützt mehrtägige Aktionen bis zu 9.000,- €.

Mit Hilfe dieser Projekte soll die Nachwuchsarbeit in Deutschland vorangetrieben und auch finanzschwächere Vereine unterstützt werden.

Andreas Wurche appelliert, zukünftig die Jugendverbandstage wieder in Präsenz stattfinden zu lassen, damit die Vereinsvertreter noch eine weitere Person mitbringen können. Zudem erinnert er nochmal an die Jugendvereinsmeisterschaften Beach U15, die als Vereinsmeisterschaften mit 4-6 Spielerinnen pro Team durchgeführt werden und über die Vereine im SAMS gemeldet werden.

Lima Gawor bedankt sich bei allen Anwesenden für die Teilnahme am Jugendverbandstag und beschließt diesen um 20:05 Uhr.

Hamburg, der 11.05.2022

Handwritten signature of Andrea Jany in black ink.

gez. A. Jany  
Protokollführerin